



## Vorwarnung Hochwassergefahr

für Flussgebiete Donau bis Lech und Lech

ausgegeben am 04.10.2019 08:47 Uhr  
von der Hochwasservorhersagezentrale Iller-Lech

gültig von 04.10.2019 08:00 Uhr  
bis 07.10.2019 10:00 Uhr

Der DWD sagt Niederschläge voraus, welche heute Nachmittag einsetzen und bis Montagnachmittag andauern werden. Bis Samstagabend sind 25 - 40 mm, in Staulagen bis 60 mm und vom Sonnagnachmittag bis Montagnachmittag sind nochmals 20 - 40 mm bis zu 50 mm zu erwarten.

### Donau bis Lech

Die aktuelle Abflussvorhersage ergibt infolge der vorhergesagten Niederschläge erhöhte Abflüsse. An der Iller und Ostrach ist ein Erreichen der Meldestufe 1 am Montagfrüh (07.10.2019) möglich. Der Pegel Immenstadt/Iller erreicht die 240 m<sup>3</sup>/s am Montagfrüh und die Spitze liegt bei 275 m<sup>3</sup>/s.

Die Pegel der Donau erreichen der bisherigen VHS zufolge nicht die Meldestufe.

### Lech/Wertach

Am Lech und Wertach wird nur im Oberlauf (Sebastianskapelle) die Meldestufe 1 (Montagfrüh) erreicht.

Im weiteren Verlauf (Biessenhofen und Türkheim) werden keine Meldestufen erreicht.

Der Zufluss zum Forggensee wird entsprechend der aktuellen VHS bereits am 05.10.2019 (nachmittags) die 150 m<sup>3</sup>/s überschreiten und steigt zunächst auf 175 m<sup>3</sup>/s an. Danach bleibt der Zufluss erst mal konstant, bevor er dann am 07.10.2019 erneut ansteigt auf ca. 215 m<sup>3</sup>/s.

Aufgrund der Länge der VHS (Unsicherheit) kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich bei den folgenden Vorhersagen die Situation bezüglich der Abflüsse merklich ändert.

- Fortsetzung nächste Seite -

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



Die nächsten Abflussvorhersagen erfolgen voraussichtlich Samstagfrüh und Sonntagfrüh (jeweils ca. 08:00 Uhr). Diese Vorwarnung wird bei Erfordernis aktualisiert.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

